

Koenigsberg Ndb., 4. Mai 97

Sehr verehrter Herr!

Auf des Wunsch meines Freundes Tanteus,
 den ich vor Kurzem zwei Beiträge zu den "Monats-
 sätzen" geleistet, beson. ich mich, die beiliegende Plauder-
 für die "Schiff's Riffung" Herrn freundlichen Wohlwollen
 zu übersenden. Mit laugen Taten las ich alle Ihre Lebens-
 wesen Erfahrungen pp, immer wieder mit demselben Inter-
 esse, und ich freue mich, ihre verehrten dieser solches Werk
 näher zu werden. Die "Schiff's Riffung" ist freilich in dem
 Rheinisch, das ich zur Zeit noch besuche, nicht bekannt,
 d. h. würden mich dankbar verbinden, wenn Sie die
 Übersetzung der letzterwähnten Nummer an meine
 Adresse anordnen wollten. -

In aufrichtigem Dank

Ihr ergebener

+ resp. nicht zu haben!

L. Fritz Kloepfel
 Oberregt. Director
 a. D.

